

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß wir etatsmäßige Mittel bereit haben, um mehreren tüchtigen jungen Handwerkern unserer Stadt, welche gewerbliche Fachschulen besuchen, Unterstützungen gewähren zu können.
Den Bewerbungen um solche Stipendien ist ein Zeugnis über Führung und Leistungen des Bewerbers seitens des Direktors der Fachschule, die der Bewerber beizubringen hat, beizufügen.
Thorn den 15. Mai 1892.
Der Magistrat.

Die bei dem Brückenbau in diesem Jahre gewonnenen leeren Cementtonnen, ungefähr 6000 Stück, sollen im öffentlichen Ausschreibungsverfahren verkauft werden. Bedingungen und Angebote gegen 40 Pf. postfrei.

Eröffnungstermin 27. Mai d. J. vor-mittags 11 Uhr. Zuschlagsfrist 3 Wochen.
Fordon den 13. Mai 1892.

Der Eisenbahn-Bau- und Betriebsinspektor.
Matthes.

Öffentliche Zwangsversteigerung.

Sonnabend den 21. Mai cr. mittags 1 Uhr werde ich bei den Händler und Gastwirth Bendt'schen Eheleuten in Ziemon eine größere Partie Schürzen- und Hausleinen, einen Wagen, einen Schlitten, zwei Spiegel, sechs Wiener Rührstühle, ein Mahagoni-Wäsche-schub, circa 200 Stück Reifgenesen etc., sowie in Koryt vor dem Gasthause des Herrn Lachmann einen dort untergebrachten Gestellwagen öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung versteigern.
Nitz, Gerichtsvollzieher in Thorn.

Das zur J. Witkowski'schen Konsummasse gehörige Waarenlager, bestehend aus Herren-, Damen- und Kinderstiefel

wird zu herabgesetzten Preisen ausverkauft. Bestellungen und Reparaturen werden wie vor ausgeführt.
F. Gerbis, Berwalter.

Tapeten

in den neuesten Mustern empfiehlt billigst
J. Sellner, Gerechteste.
Tapeten- u. Farbenhandlung.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts ver-kaufe mein Schuh- und Stiefellager, elegante Berliner Façons, das größte am Orte, zu bedeutend herabgesetzten Preisen aus.
Bei Entnahme von 3 Paar Engrospreise. Eine Partie zurückgesetzter Schuhwaaren ganz besonders billig.
Bestellungen sowie Reparaturen werden nach wie vor sofort dauerhaft und preiswerth ausgeführt.
F. Dopsch, Heiligegeiststr. 17.
Auch im Ganzen würde ich mein Geschäft mit Haus verkaufen.

Sämmtliche Polstermaterialien: Seede, Segras, Indiasafeln, Roßhaare, Sprungfedern, Gurte, Bindfäden, Leinwand, Matrazendrell, Möbelfstoffe, Portieren, Wagentuch, Wagenripps, Wagenteppiche, Ledertuch sowie Marquisendrell und Marquisenleinwand empfiehlt billigst Benjamin Cohn, Brückenstr. 38.

Berliner Wasch- u. Plättanstalt

von J. Globig - Mocker.
Aufträge per Postkarte erbeten.
Zur Saat! Buchweizen, Gerste, Hafer, Seradella, Lupinen, Wicken, Thymothec, Roth- u. Weißklee offerirt billigst H. Salfan.

11 auch 22000 Mark eingetragene Kindergelder sind von gleich zu cediren. Off. unter R. 60 i. d. Exped. dieser Zeitung erbeten.

Mein Grundstück

Brückenstraße Nr. 24, worin seit vielen Jahren Bäckerei betrieben wird, nebst elf Familienwohnungen, bin ich Willens unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
E. Marquardt, Tuchmacherstr. 16.
Wollfäcke und Wollband, sowie Kappläne, Getreidefäcke und wasser-dichte Leinwand billig zu haben bei Benjamin Cohn, Brückenstr. 38.

Eisschränke! Eisschränke!

in allen Größen und neuesten Konstruktionen empfiehlt
Philipp Elkan Nachf.

Geschäftsverlegung.

Schuh- u. Stiefel-Waarenlager.
Einem hochgeehrten Publikum sowie meinen werthen Kunden von Stadt und Umgegend erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mit dem heutigen Tage mein Schuhwaaren-Lager unter der Firma H. Penner vom Altstäd. Markt 16 nach der

Culmerstraße Nr. 4 verlegt habe. Da mein Lager aber sehr überfüllt ist, sende selbiges und verkaufe den Rest im Laden Altstädter Markt 16 zu sehr billigen Preisen aus, z. B. Damen-Leder- u. Lackzug-Gamaschen schon von Mk. 3,50 an.
Im neubezogenen Laden Culmerstr. 4 empfehle mein wohlaffortirtes Schuhlager für Damen, Herren und Kinder in allen Neuheiten der Saison ausgestattet, und verkaufe zu sehr soliden Preisen.
Bestellungen nach Maß sowie Reparaturen jeder Art werden in meiner Werkstattd selbst sauber und billigst ausgeführt. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte auch ferner mir dasselbe in meinem neuen Lokale bewahren zu wollen.
Hochachtungsvoll
H. Penner.



Harzer Sauerbrunnen „Grauhof.“
Den Vertrieb unseres Brunnen für Thorn und Umgebung haben wir Herrn Gustav Oterski in Thorn übertragen.
Harzer Sauerbrunnen, Grauhof bei Goslar, Saxer-Völker.

J. Hirsch,

Breitestr. 32. Gutgeschäft. Breitestr. 32.
Gänzlicher Ausverkauf wegen Aufgabe des Geschäfts!
Sämmtliche Waaren:
Kinder-, Knaben- und Herren-Hüte in Stroh, Filz und Seide, Regenschirme, Wäsche, Cravatten, Handschuhe, Hosenträger, Stiefel, Schuhe und Mützen aller Art werden unter Kostenpreis verkauft.
Weiche und steife Herrenhüte, früher 3, 4 und 5 Mk., jetzt 1,65, 2,50 und 3,50 Mk.
Hochlegante Haarbügel in neuesten Façons, früher 6, 8, 9 u. 10 Mk., jetzt 4, 5, 6 u. 7 Mk.
Als besonders preiswerth empfehle:
Filzschuhe für Kinder, Damen und Herren.
Die Ladeneinrichtung ist billig zu verkaufen. Der Laden ist vom 1. Oktober 1892 zu vermieten.

Kinderwagen! Kinderwagen!

Größte Auswahl in allen nur praktischen Ausführungen empfiehlt zu den billigsten Preisen
Philipp Elkan Nachf.

Gelegenheitskauf. Brockhaus' Lexikon, 13. Auflage, 17 ganz neue Bruchbände, billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Soldaten- briefmarken sollten in keinem Ladengeschäft fehlen. 1000 Stück Mk. 1,25, bei 5000 kosten 1000 nur Mk. 1,- franko.
H. J. Dauth, Frankfurt a. M.

Natürl. Mineralwässer frischester Füllung und Badesalze empfiehlt die Droguenhandlung Hugo Claass.

Zreffe Freitag auf dem altstäd. Markt direkt von der Office mit fettem Räucher-Sachs, Salen, Bündlingen, Maifischen ein. Bündlinge à Mdl. 30 Pf., Maifische 4 Stück 50 Pf.
M. Thiess aus Wollin, Fischräucherei.

Schützenhaus.

Der Garten ist täglich geöffnet. Angenehmster Aufenthalt.
Anerkannt vorzüglicher Mittagstisch von 12-3 Uhr.
Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.
Kleinere, sowie größere Essen bis für 500 Personen werden in kürzester Zeit zu soliden Preisen ausgeführt.
Lager feiner und feinsten Weine. Specialität: Moselweine.
Culmer Lager-Bier, Englisch Brunner'er (Böhmisch-Bier), Culmbacher Bier stets frisch vom Faß.
Hochachtungsvoll A. Gelhorn.

Nur noch 4 Tage, den 19., 20., 21., 22. Mai cr.:
Circus Drexler-Lobe
in Thorn auf der Esplanade.
Donnerstag den 19. Mai 1892 abends 8 Uhr:
Große Gala-Elite-Vorstellung.
Freitag den 20. Mai 1892 abends 8 Uhr:
Große Gala-Brillant-Vorstellung.
Hochachtungsvoll Drexler-Lobe, Circus-Direktoren.

Waldmeister-Bowle, à Flasche Mk. 1,00 empfiehlt L. Gelhorn, Weinhandlung.

Freitag den 20. d. M. 6¹/₂ Uhr abds. J. u. Bef. in III.

Turn-Verein.
Freitag den 20. Mai abends 10 Uhr: Generalversammlung bei Schlesinger. Tagesordnung: Wahl der Vertreter zum Gauertage. Antrag der Gesangs-abtheilung.

Fürstenkrone, Bromb. Dorf.
Sonnabend den 21. d. Mts.: Grosses Tanzkränzchen mit Anschluß der Mailpost, wozu ergebenst einlabet C. Hempler. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Komme!!!
jeden Dienstag und Freitag mit hoch feinem Schweizerkäse, à Pfund 70 Pf., in größeren Stücken à Pfund 65 Pf., Stand auf dem Markt. Ph. Gerber, Bromberg.

Freitag auf dem Fischmarkt hochfeiner früher Silberlachs und Krebse bei Wisniewski.

Ein Repositorium nebst Badentisch ein Emmericher Kaffeebrenner, eine große Lampe, eine Korkmaschine zu kaufen gesucht. Adressen unter G. G. an die Exp. d. Ztg. erbeten.

1 Bautechniker erhält Beschäftigung vom 1. Juni bei G. Plehwe, Maurermeister. Ich suche einen

Schreiber zum alsbaldigen Antritt. Der Amtsanwalt.

1 tüchtigen Malergehilfen, der selbstständig arbeiten kann, sucht A. Baermann, Malermeister.

Accordfuger erhalten Arbeit beim Maurermeister G. Soppart.

Einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen sucht die Droguen-, Farben- und Parfümerien-Handlung von Hugo Claass.

Junge Mädchen zur Erlernung d. f. Damenschneiderei können noch eintreten bei Emma Goertz, Modistin Brückenstr. 22.

Kinder mädchen weist nach E. Baranowska, Gesindenermiedlerin Gerechtestraße Nr. 8. E. kl. möbl. Zimmer m. P. Gerstenstr. 13.

Ladeneinrichtung billig zu verkaufen Altstäd. Markt 19 neben Hotel „Drei Kronen“.

1. Etage Brückenstraße 17/20. Eine herrschaftl. Wohnung 6 Zimmer, Badestube nebst Zubehör vermietet vom 1. Oktober 1892

B. Hozakowski, Thorn.
Ein gut möbl. Zim. n. Kab. m. schön. Sommerausicht, Preis m. Kaffee 6,21 Mk. v. sof. od. 1. Juni z. v. Zu erfr. i. d. Exp. d. Z.

Täglicher Kalender.

1892.	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend
Mai	22	23	24	25	26	27	28
	29	30	31				
Juni	5	6	7	8	9	10	11
	12	13	14	15	16	17	18
	19	20	21	22	23	24	25
	26	27	28	29	30		
Juli	3	4	5	6	7	8	9
	10	11	12	13	14	15	16
	17	18	19	20	21	22	23

Dazu Lotterie-Gewinnliste.